

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Stotzing vom 23. Juni 2020 mit der festgestellt wird, dass die Erschließung durch Straßen und Versorgungsleitungen gesichert ist.

Auf Grund des § 45 Abs. 2 des Bgld. Raumplanungsgesetzes 2019, LGBL. Nr. 49/2019 i.d.g.F., wird verordnet:

§ 1

Die widmungsgemäße Verwendung des (in der beiliegenden Plandarstellung gekennzeichneten) Aufschließungsgebietes „Überlände II“, **Grundstücke Nr. 290/60, 290/61, 290/62, 290/63, 290/64, 290/65, 290/66, 290/67, 290/68, 290/69, 290/70, 290/71, 290/72, 290/73, 290/74, 290/75, 290/76, 290/77, 290/78, 290/79 und 290/80**, KG Stotzing, ist zulässig, weil die Erschließung dieses Gebietes durch Straßen und Versorgungsleitungen gesichert ist.

§ 2

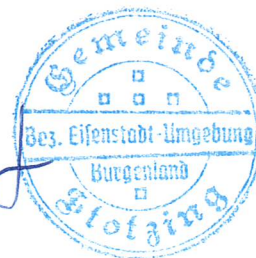
In dem in § 1 bezeichneten Aufschließungsgebiet sind Baubewilligungen sowie Bewilligungen von sonstigen sich auf das Gemeindegebiet auswirkenden Maßnahmen auf Grund landesgesetzlicher Vorschriften zulässig.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft.

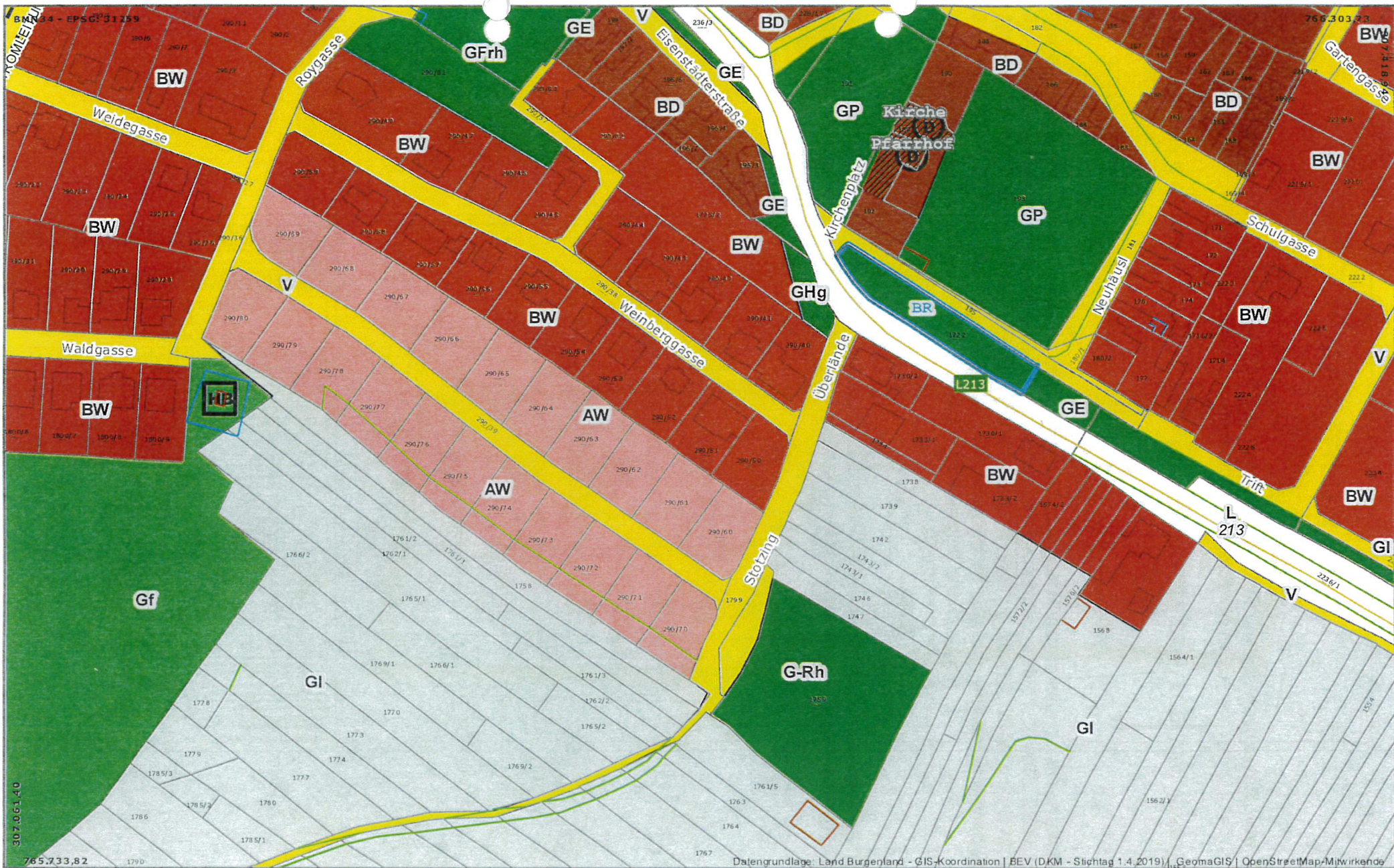
Der Bürgermeister:


(Wolfgang Kostenwein)



Angeschlagen am: 25.06.2020

Abgenommen am: 16.07.2020



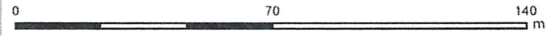
Datengrundlage: Land Burgenland - GIS-Koordination | BEV (DKM - Slichtag 1.4.2019) | GeomGIS | OpenStreetMap-Mitwirkende



Land Burgenland
Abteilung 2 - GIS Koordination
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt
post.a2-gis@bgl.d.gv.at

Datenauszug

Erstellt am: 21.04.2020
Erstellt von: post@stotzing.bgl.d.gv.at



1:2.000
Papierform at: A4

Keine Rechtsauskunft, kein Gewähr für Aktualität und Vollständigkeit



